

Germany-Germering: Construction project management services
OJ S 250/2021 24/12/2021
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Große Kreisstadt Germering

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Germering

NUTS code: DE21C Fürstenfeldbruck

Postal code: 82110

Country: Germany

E-mail: bauamt@germering.bayern.de

Telephone: +49 8989419422

Fax: +49 8989419446

Internet address(es):

Main address: www.germering.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ersatzneubau und Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest in Germering -
Projektsteuerung

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Projektsteuerung für den Ersatzneubau und die Sanierung von Kirchenschule und
Spatzennest (Kindertagesstätte) der Stadt Germering.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 795 600,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21C Fürstenfeldbruck

Main site or place of performance: Stadt Germering

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Germering plant einen Ersatzneubau und die Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest (Kindertagesstätte).

Das Grundstück befindet sich im Norden der Stadt Germering an der Kirchenstraße. Die Bestandsgebäude werden dabei sukzessive abgebrochen und durch Neubauten ersetzt. Zur geplanten Vorgehensweise gibt es eine Machbarkeitsstudie, die den Verfahrensunterlagen beiliegt.

Für das Vorhaben wurde vom Stadtrat die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Konzeption beschlossen. Diese sind in 3 Priorisierungsstufen gegliedert. Eine Zusammenfassung in Stichpunkten liegt als Anlage bei.

Es werden Projektsteuerungsleistungen für das gesamte Projekt beauftragt. Zunächst wird nur die Projektvorbereitung (Stufe 1) beauftragt. Im weiteren werden voraussichtlich die Stufen 2 bis 4 beauftragt. Ein Anspruch auf die Beauftragung aller Stufen besteht nicht. Die Beauftragung erfolgt direkt im Anschluss an das Verhandlungsverfahren.

Die Brutto-Baukosten für die Gesamtbaumaßnahme der Kostengruppen 200 bis 700 werden derzeit mit etwa 56 Mio. € geschätzt.

Die Beauftragung der Leistungsstufe 1 soll gegen Jahresende 2021 erfolgen. Der Baubeginn soll im Sommer 2022, der Abschluss der Maßnahme im Frühjahr 2028 erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam - Organisation der Vertretungsregelung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projektteam - Verfügbarkeit / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projektteam - Qualifikation u. Erfahrung (ohne Projektleitung) / Weighting: 30

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen entsprechend dem Vertrag.

Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung weiterer Leistungsstufen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 156-413203](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Projektsteuerung für den Ersatzneubau und die Sanierung von Kirchenschule und Spatzennest in Germering

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/12/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: DU Diederichs & Partner GmbH

Postal address: Gutenbergstr. 13

Town: Puchheim

NUTS code: DE21C Fürstenfeldbruck

Postal code: 82178

Country: Germany

E-mail: info@du-p.de

Telephone: +49 898902150

Internet address: www.du-p.de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 710 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 795 600,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

VI.3. Additional information

Fragen zu den Vergabeunterlagen und/oder zum Verfahren können ausschließlich über die Vergabeplattform von registrierten Nutzern gestellt werden. Fragen, die nicht 8 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist eingehen, werden nicht mehr beantwortet. Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die oben genannte Plattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahme-oder Angebotsfrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen oder Aufklärung oder im Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern/Bietern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners.

Der Auftraggeber behält sich vor, an den zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen der 2. Verfahrensstufe noch Änderungen vorzunehmen.

Bitte geben Sie die einzureichenden Formulare unverändert als einzelne Dateien ab.

Das Zusammenführen aller Unterlagen in eine Datei ist unerwünscht.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 89-2176-2411

Fax: +49 89-2176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/12/2021